



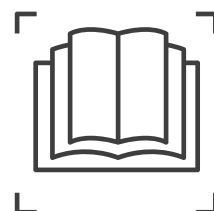
Bedienungsanleitung



2025-09-24

Pastakocher elektrisch automatische Befüllung CPAD-84ET

www.rmgastr.com



OBSAH

1. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	3
2. TECHNISCHE DATEN	3
3. ELEKTRISCHE INSTALLATION UND PLATZIERUNG	3
4. SICHERHEITSMASSNAHMEN IM HINBLICK AUF DEN BRANDSCHUTZ	3
5. INSTALLATION	4
6. ANSCHLUSS DES ELEKTRISCHEN KABELS AN DAS NETZ	4
7. NÁVOD K POUŽITÍ	6
8. REINIGUNG UND WARTUNG	10

1. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Verordnung des Gesundheitsministeriums 38/2001 Slg. Verordnung 1907/2006/EC - REACH Regulation, 1935/2004/EC – Food contact regulation.

Die Produkte erfüllen die Anforderungen des §26 des Gesetzes Nr. 258/2000 in der jeweils gültigen Fassung. Die Produkte erfüllen die Anforderungen der RoHS-Richtlinie 2015/863/EU, 10/2011, 517/2014, 2015/1094, 2015/1095.

Achtung: Der Hersteller lehnt jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden ab, die durch unsachgemäße Installation, falsche Eingriffe oder Modifikationen, unzureichende Wartung, unsachgemäße Verwendung oder durch andere Ursachen entstehen, die in den Verkaufsbedingungen aufgeführt sind. Dieses Gerät ist ausschließlich für den professionellen Gebrauch bestimmt und darf nur von qualifizierten Personen bedient werden. Teile, die nach der Einstellung vom Hersteller oder einem beauftragten Fachmann gesichert wurden, dürfen vom Benutzer nicht verändert werden.

2. TECHNISCHE DATEN

Das Etikett mit den technischen Daten befindet sich auf der Seiten- oder Rückseite des Geräts. Bitte lesen Sie vor der Installation den Schaltplan und alle folgenden Informationen im beigegeführten Handbuch.

Netzbreite [MM]	Nettentiefe [MM]	Nettohöhe [MM]	Nettogewicht / kg]
400	510	510	25.00

Power Electric [KW]	Wird geladen	Beckenvolumen [l]
13.500	400 V / 3N - 50 Hz	40

3. ELEKTRISCHE INSTALLATION UND PLATZIERUNG

Für die ordnungsgemäße Funktion und Platzierung des Geräts müssen alle vorgeschriebenen Normen für den jeweiligen Markt eingehalten werden. Packen Sie das Gerät aus und prüfen Sie, ob es während des Transports beschädigt wurde. Platzieren Sie das Gerät auf einer waagerechten Fläche (maximale Unebenheit bis zu 2°). Kleine Unebenheiten können mit den verstellbaren Füßen ausgeglichen werden. Wenn das Gerät so aufgestellt wird, dass es mit Möbelwänden in Kontakt kommt, müssen diese Temperaturen von bis zu 60 °C standhalten. Die Installation, Einstellung und Inbetriebnahme müssen von einer qualifizierten Person durchgeführt werden, die für solche Arbeiten autorisiert ist, und dies gemäß den geltenden Normen. Das Gerät kann entweder einzeln oder in Serie mit Geräten unserer Produktion installiert werden. Es ist erforderlich, einen Mindestabstand von 10 cm zu brennbaren Materialien einzuhalten. In diesem Fall müssen entsprechende Maßnahmen getroffen werden, um eine thermische Isolierung der brennbaren Teile sicherzustellen. Das Gerät darf nur auf einer nicht brennbaren Oberfläche oder an einer nicht brennbaren Wand installiert werden. **Vom Hersteller oder seinem Vertreter gesicherte Teile des Geräts dürfen von der Person, die die Installation durchführt, nicht verändert werden.**

4. SICHERHEITSMASSNAHMEN IM HINBLICK AUF DEN BRANDSCHUTZ

- Die Bedienung des Geräts darf nur von erwachsenen Personen durchgeführt werden.
- Das Gerät darf sicher und gemäß den geltenden Normen des jeweiligen Marktes verwendet werden.

Brandschutz in Bereichen mit besonderem Risiko oder Gefährdung

Schutz vor Hitzeeinwirkung

- Das Gerät muss so aufgestellt oder befestigt werden, dass es stabil auf einer nicht brennbaren Unterlage steht oder hängt.

In einem Abstand von weniger als der Sicherheitsdistanz dürfen keine Gegenstände aus brennbaren Materialien in der Nähe des Geräts platziert werden. (Der Mindestabstand zwischen dem Gerät und brennbaren Materialien beträgt 10 cm.)

Tabelle: Brennbarkeitsstufe von Baumaterialien gemäß ihrer Klassifizierung

Brennbarkeitsstufe	Baumaterialien
A – nicht brennbar	Granit, Sandstein, Beton, Ziegel, Keramikfliesen, Putz
B – schwer entflammbar	Akumin, Heraklit, Lihnos, Itaver
C1 – schwer brennbar	Laubholz, Sperrholz, Hartpapier, Resopal
C2 – mittel brennbar	Spanplatten, Solodur, Korkplatten, Gummi, Bodenbeläge
C3 – leicht brennbar	Faserplatten, Polystyrol, Polyurethan, PVC

- Die obige Tabelle enthält Informationen zur Brennbarkeitsstufe von gängigen Baumaterialien. Geräte müssen sicher installiert werden. Bei der Installation sind außerdem die entsprechenden Planungs-, Sicherheits- und Hygienevorschriften zu beachten:
- Brandschutz von lokalen Geräten und Wärmequellen
- Brandschutz in Bereichen mit besonderem Risiko oder Gefährdung
- Schutz vor Hitze einwirkung

5. INSTALLATION

Wichtig: Der Hersteller übernimmt keinerlei Garantie für Mängel, die durch unsachgemäße Verwendung, Nichtbeachtung der in der beigelegten Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen oder unsachgemäßen Umgang mit den Geräten entstehen. Die Installation, Anpassung und Reparatur von Geräten für Großküchen sowie deren Demontage aufgrund möglicher Beschädigungen der Gaszufuhr dürfen ausschließlich im Rahmen eines Wartungsvertrags durchgeführt werden. Ein solcher Vertrag kann mit einem autorisierten Händler abgeschlossen werden, wobei technische Vorschriften, Normen sowie Vorschriften für die Installation, die Stromversorgung, den Gasanschluss und die Arbeitssicherheit einzuhalten sind. Technische Anweisungen zur Installation und Einstellung sind AUSSCHLIESSLICH für spezialisierte Techniker bestimmt. Die folgenden Anweisungen richten sich an den für die Installation qualifizierten Techniker, damit alle Vorgänge so korrekt wie möglich und gemäß den geltenden Normen ausgeführt werden können. Alle Arbeiten im Zusammenhang mit der Einstellung usw. müssen ausschließlich bei vom Netz getrennten Geräten durchgeführt werden. Sollte es notwendig sein, das Gerät unter Spannung zu halten, ist äußerste Vorsicht geboten. Der Typ des Geräts für die Abzugsinstallation ist auf dem Typenschild angegeben und entspricht Geräten des Typs A1.

6. ANSCHLUSS DES ELEKTRISCHEN KABELS AN DAS NETZ

Installation der Stromzufuhr – diese Zufuhr muss separat abgesichert sein. Dies erfolgt durch einen passenden Leistungsschutzschalter mit einem Nennstrom, der von der Leistung des installierten Geräts abhängt. Die Leistung des Geräts entnehmen Sie dem Typenschild auf der Rückseite (oder Seite) des Geräts. Der angeschlossene Schutzleiter muss länger sein als die anderen Leiter. Schließen Sie das Gerät direkt an das Netz an. Es ist erforderlich, zwischen Gerät und Netz einen Schalter mit einem Mindestkontaktabstand von 3 mm zu installieren, der den geltenden Normen und Belastungsanforderungen entspricht. Der Schutzleiter (gelb-grün) darf durch diesen Schalter nicht unterbrochen werden. Geräte, die für den Anschluss an eine Steckdose vorgesehen sind, dürfen nur angeschlossen werden, wenn die Steckdose ordnungsgemäß abgesichert ist. In jedem Fall muss das Netzkabel so verlegt werden, dass es an keiner Stelle eine Temperatur erreicht, die 50 Grad über der Umgebungstemperatur liegt. Bevor das Gerät an das Netz angeschlossen wird, muss sichergestellt werden:

- Der vorgeschaltete Leistungsschutzschalter und die interne Verkabelung halten die Strombelastung des Geräts aus (siehe Typenschild).
- Die Stromversorgung ist mit einer wirksamen Erdung ausgestattet, die den Normen des jeweiligen Marktes und den gesetzlichen Vorgaben entspricht.
- Die Steckdose oder der Schalter in der Stromzufuhr sind gut vom Gerät aus zugänglich.
- Das elektrische Anschlusskabel des Geräts besteht aus ölbeständigem Material.

Wir lehnen jegliche Verantwortung ab, wenn diese Normen nicht eingehalten werden oder die oben genannten Grundsätze verletzt werden. Vor der ersten Inbetriebnahme muss das Gerät gemäß der

Anweisungen im Abschnitt „Reinigung und Wartung“ gereinigt werden. Das Gerät muss über eine Schraube mit Erdungssymbol geerdet werden.

- Stecken Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen in die Steckdose und ziehen Sie ihn nicht durch Ziehen am Netzkabel heraus!
- Verwenden Sie keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen.
- **Der Netzanschlusspunkt darf maximal die folgende Impedanz aufweisen: $Z_{MAX} = 0,042 + j 0,026 \Omega$ für Phasenleiter und $0,028 + j 0,017 \Omega$ für den Neutraleiter.**

Modely	Napětí	Výkon (kW)	Proud (A)	Rozměr kabelu (mm ²)
CPD-84ET	400V~3N 50/60 Hz	13,5	19,57	5 x 2,5 mm ²
CPAD-84ET	400V~3N 50/60 Hz	13,5	19,57	5 x 2,5 mm ²

Připojení elektrického kabelu do sítě:

Před připojením spotřebiče k elektrické instalaci je nutné prověřit, zda byla nová, nebo opravená elektroinstalace řádně zapojena jeho zhotovitelem a zda byla vyhotovena revizní zpráva o schopnosti bezpečného provozu elektrického rozvodu. Bez splnění této podmínky nedoporučujeme spotřebič k elektrické síti připojovat!

Instalace elektrického přívodu: přívodní kabel ke spotřebiči musí být samostatně jištěn odpovídajícím jističem jmenovitého proudu v závislosti na příkonu a typu instalovaného přístroje. Doporučená hodnota jističe pro typ spotřebiče je uvedena v tabulce hodnot. Příkon přístroje zkontrolujte na výrobním štítku na zadní části přístroje. Přístroj připojte přímo na síť. Je nezbytné vložit mezi spotřebič a síť vypínač s minimální vzdáleností 3mm mezi jednotlivými kontakty, který odpovídá platným normám a zatížením. Přívod uzemnění (žlutozelený) nesmí být tímto spínačem přerušen.

Přívodní kabel musí být umístěn tak, aby v žádném bodě nedosáhl teploty o 50o C vyšší než prostředí. Musí být veden tak, aby nemohlo dojít k jeho mechanickému poškození při běžném provozu a údržbě a dostatečně a přiměřeně dlouhý, aby umožnil manipulaci spotřebiče v případě servisu.

Před připojením spotřebiče k síti elektrického napětí je nutné zkontrolovat zdali:

- přívodní jistič a vnitřní rozvod snesou zatížení spotřebiče (viz. štítek matrice)
- rozvod je vybaven účinným uzemněním podle norem (ČSN) a podmínek daných zákonem
- zásuvka nebo vypínač v přívodu jsou dobře přístupné od spotřebiče

Doporučujeme používat pružné kabely v provedení H07RN-F pokud není v návodu k instalaci uvedeno jinak (to je návod k instalaci!), nebo kabel schválený ČSN pro typ spotřebiče s ohledem na jeho umístění a charakter provozu. Zemnicí vodič (žluto-zelený) musí být delší než ostatní vodiče a nesmí být připojen k přepínači, nebo jinak přerušen. Kabely musí být volně umístěny a nesmí překážet běžnému provozu, musí být dostatečně daleko od pracovní plochy a dostatečně dlouhé, aby bylo možné se spotřebičem manipulovat v případě úklidu a servisu. Kabel nesmí přijít do styku s hořlavými materiály jako jsou koberce, ubrusy, apod., nesmí být vystaven působení ostrých předmětů a mechanicky namáhán.

Zemnicí vodič „PE“ musí být zapojen do všech elektrických spotřebičů, které mají šrouby nebo svorky s označením „PE“. Pro každé zařízení se doporučuje připojit samostatný ochranný vodič „PE“.

Doporučený rozměr přívodního kabelu pro typ spotřebiče je uvedený v tabulce hodnot.

Pevně připojené spotřebiče a spotřebiče vybavené zemnicí svorkou, nebo svorníkem, musí být připojeny k ochrannému zemnicímu vodiči. Do obvodu každého spotřebiče doporučujeme zapojit samostatný proudový chránič.

Po připojení spotřebiče k elektrické síti musí být provedena kontrola a vyhotovena revizní zpráva o bezpečném provozu spotřebiče.

VZDÁVÁME SE JAKÉKOLI ZODPOVĚDNOSTI V PŘÍPADĚ, ŽE TATO VÝŠE UVEDENÁ PRAVIDLA, DOPORUČENÍ A PŘÍSLUŠNÉ PLATNÉ NORMY NEBUDOU RESPEKTOVÁNY.

7. NÁVOD K POUŽITÍ

Ve vařiči těstovin je možné vařit těstoviny, zeleninu, rýži, vejce, luštěniny, atd.

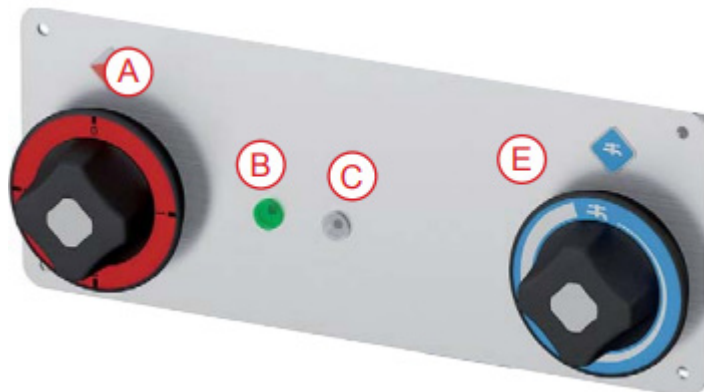
Pozor!

Před zahájením vaření naplňte vanu vodou. Vanu naplňte po rysku označující maximální výšku hladiny vody ve vaně.

Nikdy nepoužívejte zařízení pokud je voda pod ryskou minima či nad ryskou maxima. Hrozí poškození zařízení nebo překypění vřelé vody!

Zapnutí a vypnutí zařízení CDP

Otočíme regulačním knoflíkem (A) vpravo a nastavíme na stupnici požadovanou teplotu v rozsahu 50 - 110° C. Kontrolka (B) signalizuje chod topných těles. Její zhasnutí na stupnici.



Upozornění:

Nezapomínejte při plnění košů těstovinami na to, že těstoviny při vaření výrazně zvětšují svůj objem. Při přeplnění koše může docházet k vyplavování těstovin z košů do vany.

Napouštění a vypouštění

Před napuštěním vody zkontrolujte zda je uzavřen výpustný ventil (D). Otevřete ventil napouštění na čelním panelu (E) a napusťte vanu po rysku maximální hladiny.

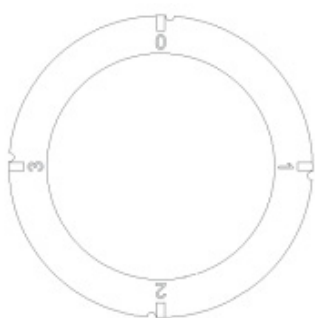
Vodu ze zařízení vypouštějte vždy chladnou (max. 60°C). Při nedodržení tohoto požadavku hrozí poranění nebo poškození výpustného ventilu.

Při vypouštění postupujte následovně :

- nechte po ukončení provozu vychladnout vodu
- otevřete čelní dveře
- otevřete ventil a vypusťte obsah vany
- po vyprázdnění vyčistěte vanu a fi ltr od hrubých nečistot
- uzavřete výpustný ventil
- před dalším použitím naplňte vanu vodou po rysku maximální hladiny



Zapnutí a vypnutí zařízení CPAD



Když je spotřebič zapnutý, červená kontrolka krátce bliká po dobu asi 1/2 sekundy.

- Pokud v nádrži není voda, červená kontrolka bliká dál.
- Otevřete vodovodní kohoutek a naplňte nádržku až po značku hladiny; náplň musí být vyšší než minimální hladina.
- čidla, ale nesmí překročit maximální hladinu vyznačenou na nádrži.
- U modelů s automatickou regulací se spustí plnění vodou. Požadovanou hladinu lze zvolit stisknutím tlačítka se symbolem; (vysoká hladina pro vaření těstovin, nízká hladina pro vaření v páře)

Poznámka

Pokud voda nedorazí k hladinovému čidlu, řídicí jednotka hladinového čidla nedovolí, aby se hladinové čidlo ohřivacímu tělesu ohřát.

- Otočte ovládacím knoflíkem odpovídajícím desce z polohy „0” na požadovaný stupeň ohřevu v rozmezí od 1 do 5. až 3
- Bílá kontrolka se rozsvítí, jakmile je zapnuto topné těleso.

Vypnutí spotřebiče

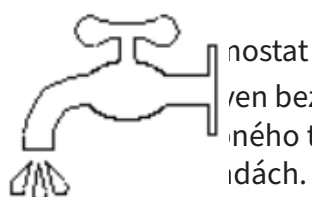
Otočte knoflíkem do polohy „0”. Tento ovladač zcela zastaví napájení.

Vyprázdnění nádrže

Tuto operaci provedete tak, že otevřete vypouštěcí kohout (páčka ve svislé poloze), který je přístupný pouze ze dveří skříňky pod spotřebičem.

Poznámka

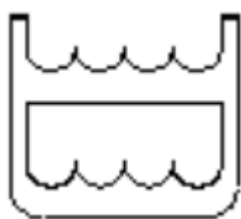
Doporučuje se provádět tuto operaci s vodou, která není příliš horká.



ten bezpečnostním termostatem, který přeruší přívod energie do topného tělesa, něho tělesa stoupne nad 180 °C. V případě provozu na sucho je termostat spustí idách. Pro obnovení provozu stačí sejmut matici se závitem na předním panelu spotřebiče a pomocí šroubováku stiskněte na několik sekund červené tlačítko na termostatu. Pokud se problém vyskytne znovu objeví, i když je nádrž plná vody, zavolejte asistenční službu. Když je aktivní tlačítko pomalého doplňování, systém plní nádrž pomalu, aby se zabránilo případnému pění.

Varič těstovin s automatickým vyjžděním

Pokud sonda nezaznamená vodu v nádrži, systém obnoví správnou hladinu a po 15 sekundách vypne systém. topné těleso: alarm je signalizován blikáním červené kontrolky. Pokud sonda detekuje



- Tlačítko pomalého doplňování

Tlačítko „hladina“ určuje hladinu vody v nádrži: vysoká hladina pro vaření těstovin, nízká hladina pro vaření v páře.

Varování

Udržujte snímač hladiny v čistotě!

Upozornění

Pokud sonda nedetekuje vodu v nádrži po dobu delší než 15 sekund, systém deaktivuje systém. topné těleso: alarm je

signalizován blikáním červené kontrolky. Když sonda opět detekuje vodu, topné těleso se aktivuje a červená kontrolka se vypne.

- TIME-OUT

Jakmile je hladinová sonda odkrytá, mikrokontrolér aktivuje interní časovač po dobu trvání tohoto okamžiku. fáze. Pokud plnění trvá (nepřetržitě) déle než 350 sekund, systém zablokuje provoz. a červeným kontrolním světlem se trvale rozsvítí alarm. Chcete-li resetovat stav alarmu, nejprve odstraňte závadu, která způsobila jeho spuštění (poškozené nebo odpojené hladinové sondy, problémy s vodovodním systémem, vypouštění vody otevřený odtokový kohout ...) a poté systém vypněte/zapněte.

ČIŠTĚNÍ A ÚDRŽBA

Před čištěním odpojte přívod plynu a elektřiny.

Zařízení nečistěte:

- vodou pod tlakem
- kovovým kartáčem
- agresivními a korozivními prostředky a žíravinami
- prostředky obsahujícími brusné částice
- chlórem

Přístroj musí být pravidelně čistěn. Denní údržba zařízení prodlužuje jeho životnost a funkčnost. Nerezové díly lze čistit vlhkým hadříkem a saponátem, poté omýt čistícím prostředkem a vytřít do sucha.

Přerušení provozu:

Když se přístroj delší dobu nepoužívá musí být důkladně umyt a opatřen ochrannou vrstvou pomocí vhodných prostředků a odpojen od přívodu plynu a elektřiny.

8. REINIGUNG UND WARTUNG

Es wird empfohlen, das Gerät mindestens einmal im Jahr von einem Fachkundendienst überprüfen zu lassen. Alle Eingriffe am Gerät dürfen nur von einer qualifizierten Person durchgeführt werden, die für solche Arbeiten autorisiert ist. **ACHTUNG!** Das Gerät darf nicht mit direktem oder Hochdruckwasser gereinigt werden. Reinigen Sie das Gerät täglich. Eine tägliche Wartung verlängert die Lebensdauer und Effizienz des Geräts. Schalten Sie immer die Hauptstromzufuhr des Geräts aus. Reinigen Sie die Edelstahlteile mit einem feuchten Tuch und einem Reinigungsmittel ohne grobe Partikel und wischen Sie sie trocken. Verwenden Sie keine abrasiven oder korrosiven Reinigungsmittel. Achtung! Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, müssen alle Schutzfolien von den Oberflächen entfernt werden. Anschließend reinigen Sie das Gerät gründlich mit Wasser und einem Geschirrspülmittel und wischen es mit einem feuchten Tuch ab. **HINWEIS** Die Garantie deckt keine Verbrauchsteile ab, die dem normalen Verschleiß unterliegen (Gummidichtungen, Glühlampen, Glas- und Kunststoffteile usw.). Ebenso gilt die Garantie nicht, wenn das Gerät nicht gemäß der Anleitung – durch einen autorisierten Techniker nach entsprechenden Normen – installiert wurde oder unsachgemäß behandelt wurde (Eingriffe in die interne Technik usw.) oder von ungeschultem Personal und entgegen der Bedienungsanleitung betrieben wurde. Die Garantie deckt auch keine Schäden ab, die durch Naturgewalten oder äußere Einwirkungen verursacht wurden. **Zweimal jährlich ist eine Kontrolle durch den Kundendienst erforderlich. Geben Sie Transportverpackungen und Geräte nach Ablauf ihrer Lebensdauer gemäß den Vorschriften zur Abfallentsorgung und zur Entsorgung von gefährlichem Abfall ab.**